Das

BASLER ZOLLFREILAGER

Ansicht von Basel

Die grosse Bedeutung, die dem Basler Zollfreilager für den

internationalen Handel und Transitverkehr

zukommt, erkennt man schon aus der erfreulichen Entwicklung, die dieses Unternehmen in der verhältnismässig kurzen Zeit seines Bestehens zu verzeichnen hat.

Dank der günstigen geographischen Lage Basels und seiner guten, nach allen Richtungen führenden Eisenbahnverbindungen eignet sich dieser Freibezirk vorzüglich als

Stapel- und Lagerplatz,

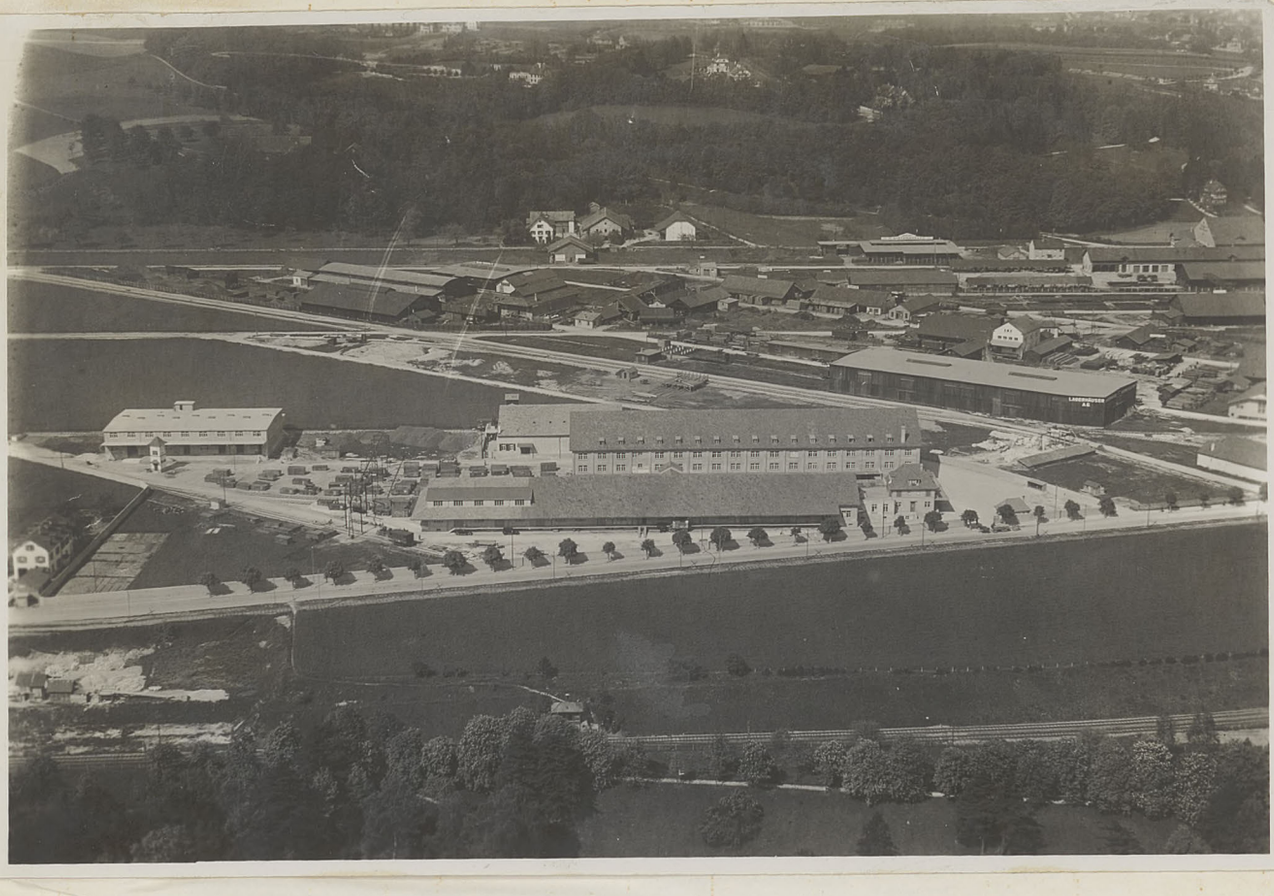
sowie als

Verteilungsstelle

von Waren für ganz Zentraleuropa.

Tatsächlich sammelt sich hier der Transitverkehr von allen Seiten, um sich von da aus nach den verschiedenen Landesteilen der Schweiz und darüber hinaus nach anderen Ländern zu verteilen. Die Möglichkeit einer raschen und unbehinderten Verkehrsabwicklung hat nicht unwesentlich dazu beigetragen, dass das Basler Zollfreilager immer mehr als Umschlagsplatz für Waren benutzt wird. Die Erfahrung lehrt auch hier wieder, dass der internationale Verkehr nur dort Fuss fasst, wo er am wenigsten behindert ist und am schnellsten und billigsten abgewickelt werden kann.

Ein weiterer Vorteil besteht darin, dass sich von dieser an der Dreiländerecke gelegenen Freizone aus alle grossen europäischen Wirtschaftszentren direkt und auf kürzestem Wege und unter günstigen bahntarifarischen Bedingungen erreichen lassen.



Fliegeraufnahmen eines Teils des Basler Freilagers

Zweck und Umfang des Unternehmens :

Das Basler Zollfreilager sucht als gemeinnützige Wirtschaftseinrichtung den mannigfaltigen Bedürfnissen des Handels zu folgen und dem internationalen Handelsgeschäft diejenigen Einrichtungen zur Verfügung zu stellen, die diesem eine grössere Bewegungsfreiheit in der Behandlung und Bearbeitung von Waren ermöglichen.

Dabei befasst sich das Unternehmen mit der Erstellung und Vermietung von zollfreien Lagerräumen und Lagerplätzen und übernimmt ferner auf Verlangen :

a) die Ein- und Auslagerung von Waren,
b) die Lagerung von Waren gegen eine monatliche Lagergebühr,
c) die Versicherung von Waren gegen Feuersgefahr,
d) die Auslieferung, die Verteilung und den Weiterversand von Waren,
e) die zollamtliche Abfertigung von Waren,

sowie die Besorgung aller damit zusammenhängenden Verrichtungen nach Massgabe des Reglements und gegen Entrichtung der im Tarif vorgesehenen Gebühren.

Die ganze zollfreie Zone, die gegenwärtig ein Areal von über 40'000 Quadratmeter umfasst, ist mit einer hohen Mauer vom übrigen Zollgebiet abgetrennt und der ein- und ausgehende Warenverkehr wird wie an der Landesgrenze von Zollbeamten überwacht. Der ganze Freibezirk gilt als exterritorial und wird als Zollausland betrachtet, wodurch die Abwicklung des Transitverkehrs ganz wesentliche Erleichterungen erfährt.

Umfangreiche Geleiseanlagen und moderne Einrichtungen

sichern einen raschen Warenumschlag, selbst in Zeiten von grossem Verkehrsandrang.

Besondere Vorteile :

Die Lagerung von Gütern im Basler Zollfreilager ist unbefristet und die Zollzahlung der für das Inland bestimmten Waren hat erst bei der Auslagerung zu erfolgen. Die zur Einfuhr bestimmten Güter geniessen daher den Vorteil der Zollstundung bis zum Momente der Auslagerung, d.h. des Verkaufs, was für mit hohen Einfuhrzöllen belastete Artikel eine nicht zu unterschätzende Zinsersparnis bedeutet.

Für Waren, bei denen mit Gewichtsverlusten zu rechnen ist, wie z.B. bei Tabak, Wein, Spirituosen usw., ist von besonderer Wichtigkeit, dass für die Verzollung das Ausgangsgewicht allein massgebend ist und nicht das bei der Einlagerung festgestellte Gewicht. Ein somit während der Lagerung entstandener Gewichtsschwund wird daher nicht mitverzollt.

Ein Hauptvorteil besteht sodann darin, dass die ins Freilager verbrachten Waren daselbst nach Belieben umgepackt bezw. auch ihrer Verpackung ganz entledigt werden dürfen. Im weiteren sind kaufmännische Manipulationen, wie das Teilen, Sortieren, Mischen, Besichtigen, Bemustern und dergleichen, ebenfalls gestattet.

Dadurch ist die Möglichkeit gegeben, Waren die Mängel aufweisen

Partie des 2600 m2 fassenden Lagers der Lederimport A.G. in Basel.

oder die durch den Transport gelitten haben, vor der Verzollung auszuscheiden oder unbehindert durch Zollformalitäten zurückzusenden.

Für gewisse Warengattungen kann selbst eine Verarbeitung stattfinden und besteht sogar in dieser Hinsicht für nachweisbar zum Transit bestimmte Güter keinerlei Einschränkung. Dagegen sind Bearbeitungen und Manipulationen ausgeschlossen, die den Zweck verfolgen, einen niedrigeren Zollansatz zur Anwendung zu bringen.

Nettoverzollungen :

Im Basler Zollfreilager ist ferner die Nettoverzollung von Waren zulässig. Infolgedessen lassen sich Waren mit aussergewöhnlich schwerer Tara, beispielsweise mit schweren Ueberseeverpackungen, bei der sonst vorgeschriebenen Bruttoverzollung vorteilhaft zum Nettogewicht verzollen, zuzüglich den gesetzlichen Tarazuschlägen.

Ermässigte Bahnfrachten :

Hinsichtlich der Bahntarife sei noch darauf hingewiesen, dass die Schweizerischen Bundesbahnen in anerkennenswerter Weise die Anwendung ermässigter Transitfrachten für die im Freilager eingelagerten oder daselbst reexpedierten Güter zugestehen, was namhafte Frachtersparnisse zur Folge hat.

Ankunft von 100'000 Liter Jamaica-Rum der RUM COMPANY Ltd.

Lombard- und Warrantverkehr :

Ein weiterer Vorteil für die Benützer des Zollfreilagers besteht darin, dass sich die eingelagerten Waren durch die hiesigen Banken belehnen lassen, was für gewisse Waren von grosser Bedeutung ist. Die Basler Freilager-Gesellschaft bietet für solche Kredite auf beweglichem Pfand absolute Sicherheit und übernimmt gegebenenfalls die Treuhänderschaft.

Sammelladungsverkehre :

Die zweckmässigen Einrichtungen des Freilagers bewähren sich auch für die Verteilung von Sammelwagen und es erfreut sich das Basler Zollfreilager eines von Jahr zu Jahr wachsenden Zuspruchs für zahlreiche Sammelladungsverkehre von und nach den verschiedensten Handels- und Hafenplätzen.

Die rasche Abfertigungsmöglichkeit bei niedrigsten Spesen, wie sie daselbst besteht und in der Organisation des Betriebes begründet liegt, veranlasst nicht nur Speditionsunternehmen sondern auch andere Firmen ihre zur Entladung bezw. Beladung oder Umspedition bestimmten Wagenladungen nach dem Freilager zu richten.

Diese Firmen haben zudem die Möglichkeit den Auslad und Verlad ihrer Güter durch eigenes Personal vornehmen zu lassen.

Ein Teil der Bureauräume der Lederimport A.G. in Basel

Lagerhäuser :

Die nach modernen Grundsätzen eingerichteten Lagerhäuser der Basler Freilager-Gesellschaft haben eine nutzbare Lagerfläche von über 20'000 Quadratmeter. Die Gebäude enthalten zweckmässig eingerichtete Lagerkabinen mit Bureau, Empfangs- und Ausstellungsräumen.

Der Mietpreis der mit elektrischem Licht, Wasser und Heizung versehenen Lagerräume beträgt Fr. 12.--/16.-- per Quadratmeter im Jahr, je nach Lage der Kabinen. Die Mieter können daher Kaufinteressenten die eingelagerten Waren unbehindert und ohne weitere Zollformalitäten in eigenen Lokalitäten vorlegen oder für den Versand bereit machen. - Dabei übernimmt die Basler Freilager-Gesellschaft auf Wunsch für ihre Mieter sämtliche Warenmanipulationen und Abfertigungen zu einem sehr mässigen Tarif, wodurch besonders auswärtigen Firmen die Abwicklung ihres Warenverkehrs erleichtert wird.

Lagerplätze :

Für die Lagerung von Rohstoffen und Massengüter werden Lagerplätze zu sehr günstigen Bedingungen abgegeben.- Auf diesen können den besonderen Bedürfnissen angepasste Gebäulichkeiten erstellt werden. So hat denn auch eine Firma im Areal des Freilagers ein modernes Kühlhaus errichtet, welches für 110 bis 120 Waggon Eier (ca. 14 Millionen Stück) Platz bietet. -

Eine andere Firma hat mehrere grosse Holzschuppen für die Lagerung von Automobilen erstellt.

Automobilschuppen der Firma Goth & Cie und Teil des elektrischen Laufkrans.

Postbureau :

Das Basler Zollfreilager besitzt ein eigenes Postbureau, sodass eine rasche Abwicklung des Post(paket)verkehrs ebenfalls gesichert ist.

Elektrische Hängebahn :

Für den Umschlag schwerer Maschinen, Automobile usw. ist das Freilager mit einem elektrischen Laufkran mit gedeckten Verladerampen ausgerüstet.

Garantien :

Die Basler Freilager-Gesellschaft steht unter dem Patronat der Basler Handelskammer, wie auch unter der Kontrolle der Regierung und bietet demzufolge jede gewünschte Garantie.

Ihre Reglemente und Tarife unterliegen der Genehmigung durch die Basler Handelskammer und durch die Eidgenössische Zollverwaltung.

Schlussfolgerungen :

Diese zahlreichen Vorteile und Erleichterungen gestatten es Handel und Industrie, unbehindert von Zöllen oder sonstigen Abgaben ihre Waren zollfrei einzulagern und dadurch mit wenigen Kosten am Welthandelsverkehr teilzunehmen.

Sodann bietet sich dem Handel die Möglichkeit, bei günstiger Konjunktur grosse Warenmengen zu kaufen und ohne erhebliche Spesen einzulagern, bis darüber so vorteilhaft als möglich

verfügt werden kann und zwar ungeachtet, ob die Waren später wieder nach dem Auslande oder nach Verzollung dem freien Inlandverkehr zugeführt werden.

Bedeutende Firmen und Konzerne sahen sich denn auch veranlasst, ihren Betrieb ganz oder teilweise ins Basler Zollfreilager zu verlegen, um von da aus den Warenversand für ganz Europa und selbst nach überseeischen Ländern zu organisieren.

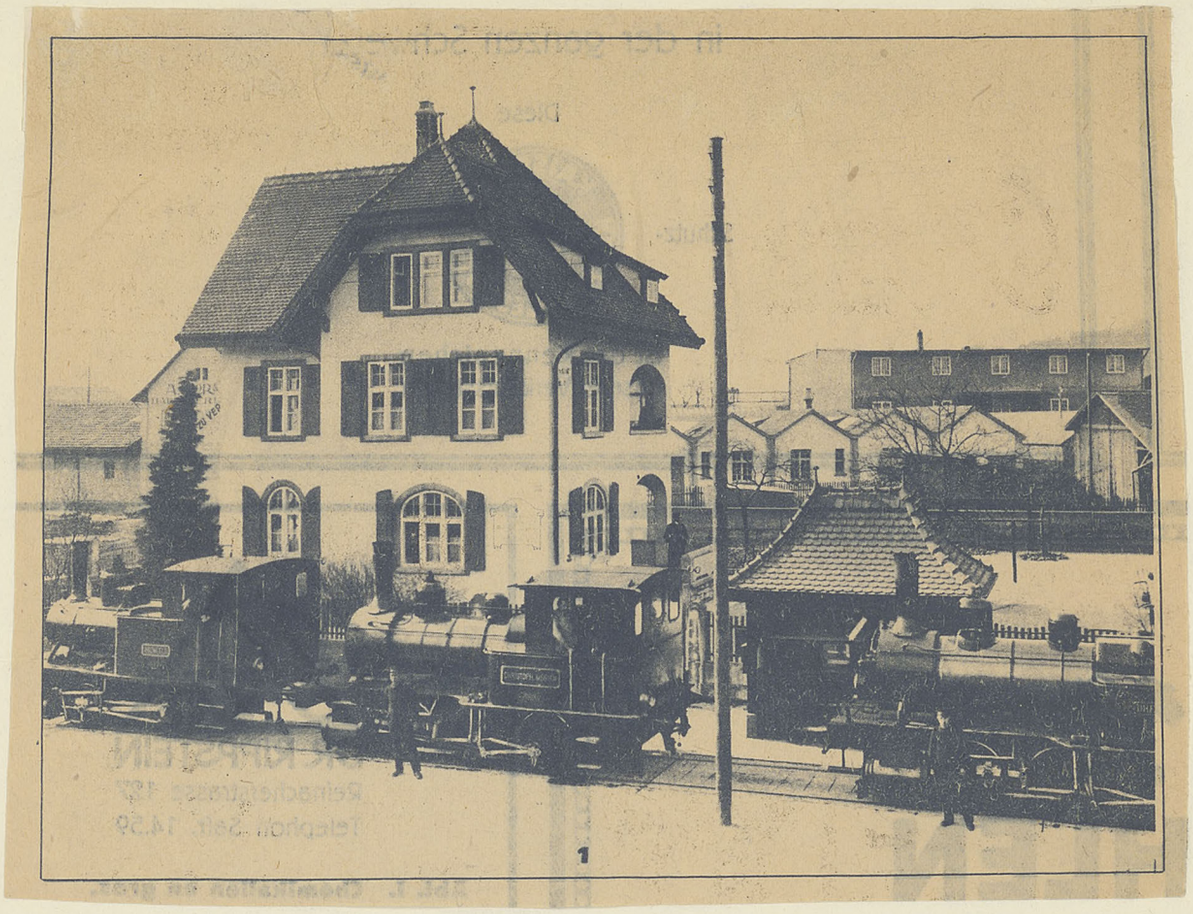
Weitere Auskünfte, sowie Miet- und Lagerofferten erteilt bereitwilligst die Direktion der

Basler Freilager - Gesellschaft

B A S E L 23 (Schweiz)

Telephon: Safran 48'61 - Telegramm-Adresse: Portfranc Basel.

-ooOOOoo-



Verwaltungsgebäude der Materiallagerplätze auf dem

Dreispitz in Basel

mit den auch im Freilager tätigen Rangierlokomotiven.